

Unerkannt

Silbermond

Komm wir stehlen uns die Nacht
Sie ist wie für uns gemacht
Und im Schutz der Dunkelheit
Nehmen wir uns das, was uns nicht reicht
Nehmen wir uns das, was uns nicht reicht

Und wir fliehen
Sind schon durch die halbe Welt gerannt
Wer soll uns kriegen
Wir sind überall und nirgendwo Unerkannt

Sie hängen unsre Bilder auf
Wir füllen jede Zeitung aus
Sie jagen uns weltweit
Doch wir sind zum Äußersten bereit
Lieber tot als nicht zu zweit

Und wir fliehen
Sind schon durch die halbe Welt gerannt
Wer soll uns kriegen
Wir sind überall und nirgendwo Unerkannt

Wir sind viel zu schnell
Sie werden uns nicht stellen, dafür sind wir zu schnell
Uns gehört die Welt
Sie werden uns nie... Sie werden uns nie stellen

Denn wir fliehen, sind schon bis ans Ende der Welt gerannt
Wer soll uns schon kriegen
Wir sind überall und bleiben doch
Unerkannt

Unerkannt, unerkannt...